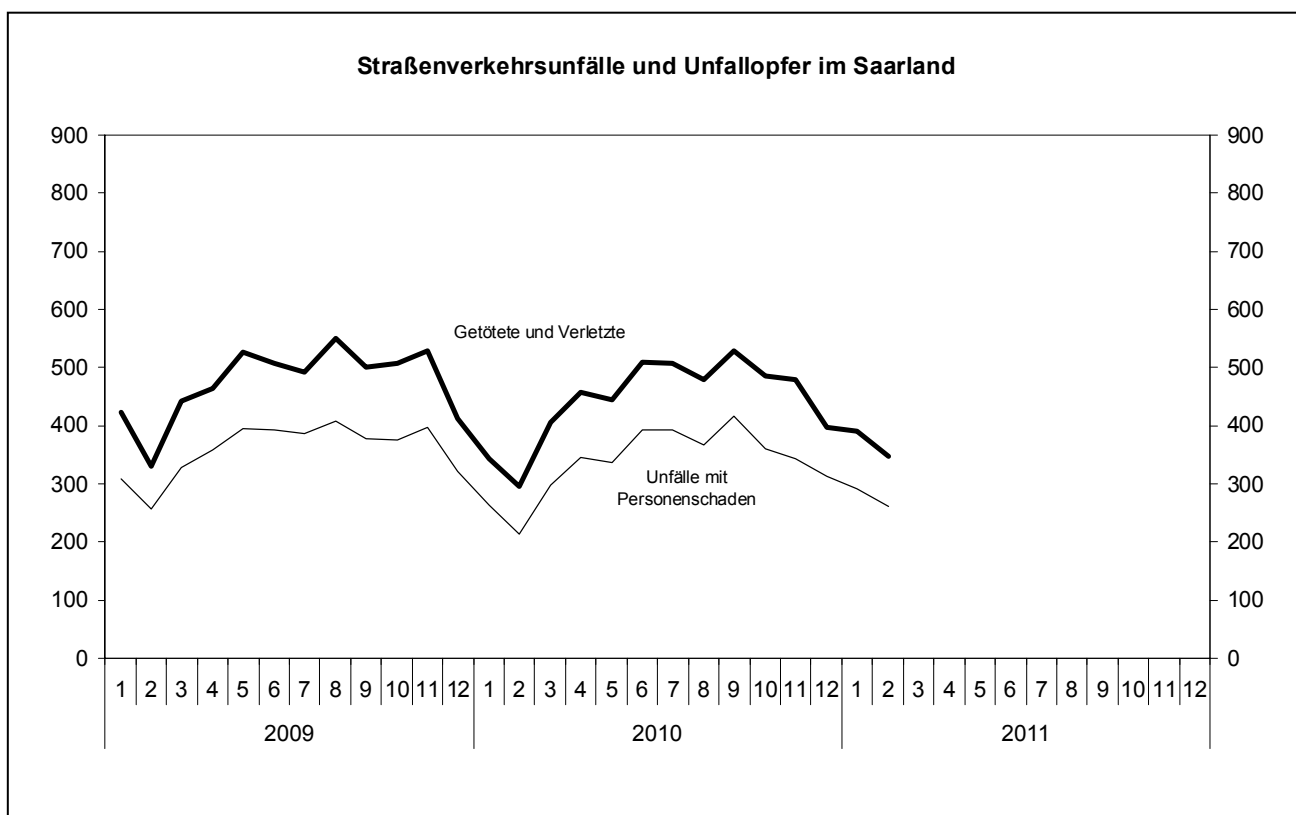


Straßenverkehrsunfälle im Februar 2011



Ausgegeben im Juli 2011

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2011.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

Unfälle

Die Unfälle werden eingeteilt in *Unfälle mit Personenschaden* (unabhängig von der Schwere des Schadens) und in *Unfälle mit nur Sachschaden*, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Ein schwer wiegender Unfall mit Sachschaden liegt vor, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit festgestellt wurde und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Ein sonstiger Sachschadensunfall liegt vor, wenn alle beteiligten Kfz noch fahrbereit sind, aber einer der Unfallbeteiligten unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden:

Getötete: Personen, die sofort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Leichtverletzte: Alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

Als Beteiligte werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfasst, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Hierzu zählen nicht die Mitfahrer.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Unfallursachen

Hierunter sind die polizeilich festgestellten unmittelbaren Ursachen und Umstände zu verstehen, die zum Unfall führten. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z. B. Straßenglätte, Nebel usw.) und personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. Nichtbeachten der Vorfahrt, nicht angepasste Geschwindigkeit usw.).

Hinweis: Die Endsummen enthalten i.d.R. Nachmeldungen, sodass Abweichungen von der Summe der vorher veröffentlichten Monatswerte entstehen können.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1 Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Saarland

Merkmal	Feb. 2010	Jan. 2011	Feb. 2011	Veränderung Februar 2011 gegenüber				Januar bis Februar 2010	Januar bis Februar 2011	Veränderung in %
				Februar 2010		Januar 2011				
				absolut	in %	absolut	in %			
Unfälle insgesamt	2 385	2 592	2 424	39	1,6	- 168	- 6,5	4 977	5 016	0,8
davon mit										
Personenschaden	213	292	262	49	23,0	- 30	- 10,3	477	554	16,1
nur Sachschaden	2 172	2 300	2 162	- 10	- 0,5	- 138	- 6,0	4 500	4 462	- 0,8
Verunglückte Personen insgesamt	295	390	348	53	18,0	- 42	- 10,8	639	738	15,5
davon										
Getötete	5	3	4	- 1	- 20,0	1	X	7	7	X
Schwerverletzte	40	50	45	5	12,5	- 5	- 10,0	61	95	X
Leichtverletzte	250	337	299	49	19,6	- 38	- 11,3	571	636	11,4

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Perso- nen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
		Anzahl										
Autobahnen	25	-	5	40	24	-	1	28	4,2	-	x	42,9
Bundesstraßen	48	-	11	55	58	1	4	68	- 17,2	x	x	- 19,1
innerorts	35	-	6	39	42	-	3	50	- 16,7	-	x	- 22,0
außerorts	13	-	5	16	16	1	1	18	- 18,8	x	x	- 11,1
Landesstraßen	81	1	16	91	80	1	8	108	1,3	-	x	- 15,7
innerorts	54	-	11	60	56	1	5	78	- 3,6	x	x	- 23,1
außerorts	27	1	5	31	24	-	3	30	12,5	x	x	3,3
Kreisstraßen	43	2	4	52	28	-	3	34	53,6	x	x	52,9
innerorts	21	1	2	22	13	-	-	17	61,5	x	x	29,4
außerorts	22	1	2	30	15	-	3	17	46,7	x	x	76,5
Andere Straßen	95	-	14	99	74	-	5	83	28,4	-	x	19,3
innerorts	86	-	11	88	63	-	3	70	36,5	-	x	25,7
außerorts	9	-	3	11	11	-	2	13	x	-	x	- 15,4
INSGESAMT	292	3	50	337	264	2	21	321	10,6	x	x	5,0
innerorts	196	1	30	209	174	1	11	215	12,6	-	x	- 2,8
außerorts	96	2	20	128	90	1	10	106	6,7	x	x	20,8

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen^{*)}

Ursache	Feb. 2010	Feb. 2011	Veränderung in %	Ursache	Feb. 2010	Feb. 2011	Veränderung in %
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				Andere Fehler beim Fahrzeugführer	56	92	64,3
Alkoholeinfluss	14	16	14,3	Technische Mängel, Wartungsmängel	4	2	-50,0
Berausende Mittel	1	2	X	Fehlverhalten der Fußgänger			
Benutzung falscher Fahrbahn	4	2	- 50,0	Alkoholeinfluss	2	-	X
Nicht angepasste Geschwindigkeit	48	59	22,9	Berausende Mittel	-	-	-
Ungenügender Sicherheitsabstand	28	22	- 21,4	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	3	1	-66,7
Fehler beim Überholen	3	2	- 33,3	Nichtbenutzen des Gehweges	-	-	-
Nebeneinanderfahren, Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	1	2	X	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	-	-	-
Nichtbeachten der Verkehrsregelung	34	37	8,8	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	-	-
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	15	25	66,7	Andere Fehler der Fußgänger	6	3	-50,0
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr	7	10	42,9	Straßenverhältnisse			
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	9	9	-	Schnee, Eis	37	33	-10,8
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	-	-	Regen	2	3	50,0
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	-	-	-	Witterungseinflüsse	2	5	X
				Hindernisse auf der Fahrbahn			
				dar. Wild auf der Fahrbahn	1	5	X
				Sonstige Ursachen	9	12	33,3

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden können.

4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Kreisen im Februar 2011

Regionalverband Landkreis Land	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen im Februar 2011							
			Zusammen		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	Februar 2011	Jan. - Feb. 2011	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts
Saarbrücken	76	183	104	74	1	-	14	9	89	65
Merzig- Wadern	37	67	53	29	-	-	8	3	45	26
Neunkirchen	30	67	40	32	-	-	4	3	36	29
Saarlouis	60	114	79	50	-	-	9	6	70	44
Saarpfalz- Kreis	37	82	44	32	2	-	7	6	35	26
St. Wendel	22	41	28	13	1	1	3	-	24	12
Saarland¹⁾	262	554	348	230	4	1	45	27	299	202

1) Einschließlich Nachträge.

5 Unfälle und Verunglückte nach Monaten 2010 und 2011

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	2010	2011	2010	2011	2010	2011	2010	2011	2010	2011
Januar	2 592	2 592	264	292	2	3	21	50	321	337
Februar	2 385	2 424	213	262	5	4	40	45	250	299
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagesdatum und Ortslage im Februar 2011

Tagesdatum Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. ¹⁾ Sach- schaden	Unfälle mit Personen- und schwerw. ¹⁾ Sach- schaden
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht-	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		
innerorts und außerorts									
1. Dienstag	7	-	-	7	-	-	8	3	10
2. Mittwoch	9	-	-	9	-	-	12	7	16
3. Donnerstag	17	-	2	15	-	2	20	3	20
4. Freitag	5	-	-	5	-	-	6	4	9
5. Samstag	4	-	1	3	-	1	4	1	5
6. Sonntag	8	-	3	5	-	3	13	2	10
7. Montag	8	-	-	8	-	-	8	4	12
8. Dienstag	14	-	2	12	-	2	18	3	17
9. Mittwoch	19	-	4	15	-	4	21	4	23
10. Donnerstag	9	-	1	8	-	1	14	-	9
11. Freitag	5	-	1	4	-	1	4	3	8
12. Samstag	5	-	-	5	-	-	7	4	9
13. Sonntag	5	-	-	5	-	-	5	-	5
14. Montag	12	1	2	9	1	4	11	2	14
15. Dienstag	11	-	2	9	-	2	10	3	14
16. Mittwoch	9	-	-	9	-	-	11	2	11
17. Donnerstag	8	-	1	7	-	2	8	4	12
18. Freitag	9	-	1	8	-	1	9	3	12
19. Samstag	9	1	2	6	1	2	8	-	9
20. Sonntag	9	1	2	6	2	5	6	4	13
21. Montag	22	-	3	19	-	4	28	12	34
22. Dienstag	9	-	1	8	-	1	9	4	13
23. Mittwoch	3	-	-	3	-	-	4	4	7
24. Donnerstag	7	-	1	6	-	1	7	2	9
25. Freitag	13	-	1	12	-	1	15	3	16
26. Samstag	10	-	3	7	-	3	16	3	13
27. Sonntag	6	-	-	6	-	-	7	5	11
28. Montag	10	-	5	5	-	5	10	5	15
INSGESAMT	262	3	38	221	4	45	299	94	356

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
	Februar 2011					Februar 2010				
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	4	-	1	3	-	7	-	3	4	1
innerorts	3	-	-	3	-	6	-	3	3	1
außerorts	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-
Motorzweirädern mit amtlichem Kennzeichen	6	-	2	4	-	1	-	-	1	1
innerorts	4	-	2	2	-	1	-	-	1	1
außerorts	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Personenkraftwagen	216	4	33	261	85	176	5	32	216	83
innerorts	147	1	17	175	56	113	1	16	130	44
außerorts	69	3	16	86	29	63	4	16	86	39
darunter										
von 18 bis unter 25 Jahren	67	1	14	83	25	48	-	5	68	21
innerorts	45	-	7	56	14	32	-	5	43	11
außerorts	22	1	7	27	11	16	-	-	25	10
Bussen	3	-	-	3	-	2	-	-	2	3
innerorts	2	-	-	2	-	2	-	-	2	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	3
Güterkraftfahrzeuge	14	-	1	14	9	14	-	2	17	12
innerorts	9	-	1	9	6	7	-	2	6	4
außerorts	5	-	-	5	3	7	-	-	11	8
landwirtschaftl. Zugmasch.	1	-	-	2	-	1	-	-	1	-
innerorts	1	-	-	2	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
übrigen Kraftfahrzeugen	2	-	1	2	-	-	-	-	-	-
innerorts	2	-	1	2	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeuge zusammen	246	4	38	289	94	201	5	37	241	100
innerorts	168	1	21	195	62	130	1	21	143	50
außerorts	78	3	17	94	32	71	4	16	98	50
Fahrrädern	10	-	4	6	-	1	-	-	1	-
innerorts	8	-	3	5	-	1	-	-	1	-
außerorts	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
darunter										
unter 15 Jahren	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
anderen Fahrzeugen	1	-	-	2	-	1	-	-	1	5
innerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
außerorts	1	-	-	2	-	-	-	-	-	3
Fußgänger	4	-	3	1	-	7	-	1	6	-
innerorts	4	-	3	1	-	7	-	1	6	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter										
unter 15 Jahren	2	-	1	1	-	2	-	-	2	-
innerorts	2	-	1	1	-	2	-	-	2	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Personen	1	-	-	1	-	3	-	2	1	-
innerorts	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-
INSGESAMT	262	4	45	299	94	213	5	40	250	105
innerorts	181	1	27	202	62	140	1	23	151	52
außerorts	81	3	18	97	32	73	4	17	99	53
darunter										
unter 15 Jahren	4	-	1	3	-	3	-	1	2	-
innerorts	3	-	1	2	-	2	-	-	2	-
außerorts	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-
65 Jahren und mehr	24	-	5	27	10	22	2	5	23	9
innerorts	20	-	4	21	9	12	-	2	11	5
außerorts	4	-	1	6	1	10	2	3	12	4

8 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)				
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
	Februar 2011			Februar 2010									
	Anzahl								%				
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das ...													
anfährt oder anhält	26	-	2	33	21	-	1	27	23,8	-	X	22,2	
innerorts	20	-	2	24	16	-	1	21	25,0	-	X	14,3	
außerorts	6	-	-	9	5	-	-	6	X	-	-	X	
vorausfährt oder wartet	50	-	2	77	32	-	-	44	56,3	-	X	75,0	
innerorts	32	-	1	48	20	-	-	26	60,0	-	X	84,6	
außerorts	18	-	1	29	12	-	-	18	50,0	-	X	61,1	
seitlich in gleicher Richtung fährt	8	-	-	9	8	-	1	11	-	-	X	X	
innerorts	2	-	-	2	2	-	-	2	-	-	-	-	
außerorts	6	-	-	7	6	-	1	9	-	-	X	X	
entgegen kommt	21	-	6	25	15	3	13	19	40,0	X	X	31,6	
innerorts	13	-	1	17	5	-	1	6	X	-	-	X	
außerorts	8	-	5	8	10	3	12	13	X	X	X	X	
einbiegt oder kreuzt	51	-	7	66	39	-	4	47	30,8	-	X	40,4	
innerorts	46	-	5	57	32	-	4	37	43,8	-	X	54,1	
außerorts	5	-	2	9	7	-	-	10	X	-	X	X	
Zusammenstoß Fahrzeug mit Fußgänger	25	1	8	17	32	1	7	24	-21,9	-	X	-29,2	
innerorts	25	1	8	17	27	1	6	20	-7,4	-	X	-15,0	
außerorts	-	-	-	-	5	-	1	4	X	-	X	X	
Aufprall auf Hindernis	5	-	3	4	5	-	1	5	-	-	X	X	
innerorts	3	-	1	2	2	-	1	1	X	-	-	X	
außerorts	2	-	2	2	3	-	-	4	X	-	X	X	
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	27	1	5	27	23	-	4	29	17,4	X	X	-6,9	
innerorts	12	-	2	11	14	-	3	16	-14,3	-	X	-31,3	
außerorts	15	1	3	16	9	-	1	13	X	X	X	23,1	
Abkommen von der Fahrbahn nach links	20	-	5	17	19	1	5	26	5,3	X	-	-34,6	
innerorts	5	-	3	3	7	-	4	8	X	-	X	X	
außerorts	15	-	2	14	12	1	1	18	25,0	X	X	-22,2	
Unfall anderer Art	29	2	7	24	19	-	4	18	52,6	X	X	33,3	
innerorts	23	-	4	21	15	-	3	14	53,3	-	X	50,0	
außerorts	6	2	3	3	4	-	1	4	X	X	X	X	
INSGESAMT	262	4	45	299	213	5	40	250	23,0	X	12,5	19,6	
innerorts	181	1	27	202	140	1	23	151	29,3	-	17,4	33,8	
außerorts	81	3	18	97	73	4	17	99	11,0	X	5,9	-2,0	

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2010 (erschieden im November 2010, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2010 (erschieden im Dezember 2010, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2011 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2011, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2010 (erschieden im Mai 2010)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2009 (erschieden im August 2010, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.